



— № 155135 —

KLASSE 47a.

GEORGE ANDERTON IN SHELDERSLOW (ENGL.).

Nagel.

AUSGEBEN DEN 21. OKTOBER 1904.

KAISERLICHES



PATENTAMT.

PATENTSCHRIFT

— № 155135 —

KLASSE 47a.

GEORGE ANDERTON IN SHELTERSLOW (ENGL.).

Nagel.

Patentiert im Deutschen Reiche vom 20. Februar 1904 ab.

Die Erfindung bezieht sich auf einen Nagel für Zwecke aller Art.

Die Neuerung an demselben besteht im wesentlichen darin, daß an seinem Schaft ein Widerhaken vorgesehen ist, der ein Losziehen der Nägel verhindert. Dieser Widerhaken verläuft in der Richtung eines Schraubenganges mit hoher Steigung.

Durch die schraubenförmige Ausbildung wird erreicht, daß der Widerhaken nach dem Hineinschlagen keine in der Zugrichtung verlaufende Spur hinterläßt.

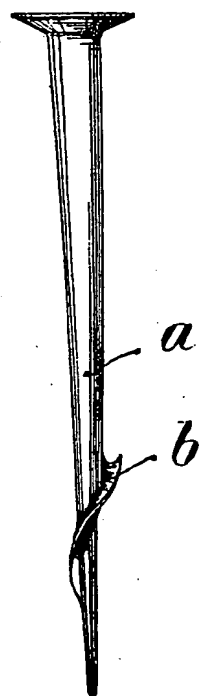
Auf der Zeichnung ist der Gegenstand der Erfindung dargestellt.

Am unteren Teil des Nagelschaftes *a* ist der Widerhaken *b* angeordnet, der in der Richtung eines Schraubenganges mit hoher Steigung verläuft.

PATENT-ANSPRUCH:

Nagel, dadurch gekennzeichnet, daß am Schaft ein in der Richtung eines Schraubenganges mit hoher Steigung verlaufender Widerhaken angeordnet ist.

Hierzu 1 Blatt Zeichnungen.



Zu der Patentschrift

№ 155135.

PHOTOGR. DRUCK DER REICHSDRUCKEREI.

THIS PAGE BLANK (USPTO)